

Sankowig. (Zimmerbrand.) In der schon sehr baufälligen Beutel- und Scherr-Baracke der Bergverwaltung Biberstein kam kürzlich in der Wohnung des arbeitslosen Bergarbeiters Rudolf Peiner gegen Mitternacht ein Fußbodenbrand zum Ausbruche, der aber noch rechtzeitig vom Wohnungsinhaber und den Nachbarn gelöst werden konnte. Das Zimmerfeuer entstand durch einen schadhaften Ofen. Durch den heißen Rauch wurde die Gattin des Bergarbeiters und deren 5jähriges Kind wach, so daß noch mit Erfolg die Löscharbeiten durchgeführt werden konnten; einige Minuten später wäre wohl die aus Holz gebaute Baracke verloren gewesen. Peiner erleidet einen Schaden von S 1000, der aber durch Versicherung gedeckt ist.